

Herr Dipl.-Ing. B. B. aus Brakel schreibt uns seine Eindrücke:

Erwerb des Netzkabels „Fisch Performance 5" über die Stereo Galerie Stuttgart und Einsatz an einem Röhrevollverstärker

Sehr geehrter Herr Fisch,
ich möchte einmal meine Erfahrungen bzw. Erlebnisse mit dem beschriebenen Kabel wiedergeben:

Obwohl ich sowohl analog als auch „digital" auf einem hohen Niveau höre und dabei sehr viel Wert auf natürliche, klangfarbenstarke Wiedergabe („Wärme") lege, was durch eine bislang in meinen Augen optimale Abstimmung der Komponente Verkabelung unterstützt worden ist, hätte ich nicht gedacht, dass ich erst durch den Erwerb und die Nutzung des „Fisch P5" zum wirklichen Musikhören als Erlebnis gelangt bin. Das Produkt ist sagenhaft!

Durch die volle Entfaltung seiner Performance an meiner Musikanlage kommt es zu einem Klang, den man zunächst erst begreifen muss. Jetzt weiß ich, was es heißt, die Musik atme und pulsiere, es sei Spannung da, Vibration...Mein Sony-CD-Player aus 1990 (CDP-X 33ES) im Verbund mit dem Cayin 734 als Voll Verstärker lassen mich jetzt am Geschehen teilhaben, sodass ich mich nicht mehr *vor* dem virtuellen Studio aufhalte, sondern *hineinge-*lassen worden bin. Die Darbietung ist dabei so unaufdringlich natürlich und räumlich, dass einem die geläufigen Begriffe wie „Wärme", Klangfarben, Schmelz und Verve entbehrlich erscheinen. Es ist einfach das, was ich mir immer zu hören erträumt hatte, ohne zu wissen, dass es das gibt. Das Fisch-Kabel erlaubt meinen Komponenten nun eine ganz neue Spielweise, es ist zu Anfang nur schwer zu fassen. Manchmal habe ich gedacht: „Ob bei der CD der 'Effekt' auch da ist?" „Ja, wieso denn nicht..?" Es schien für einen kurzen Moment Zauberei zu sein, dabei ist es „nur" Musik von ihrer wahrlich besten Seite - so soll es aber sein.

Sicher wird es Leute geben, die einen gänzlich anderen Musikstil leben und hören (ganz zu schweigen davon, dass solch wundervolle Erlebnisse wie geschildert den meisten Menschen vorenthalten bleiben werden), für mich als Rockmusik-Hörer (zumindest überwiegend) ist dies (fast) nicht mehr zu toppen.

Ich muss ergänzen, dass mich die jetzige Situation auch nicht mehr zwischen „digital" (sauberster, aber „kalter" Klang, der - entgegen der Physik- aus dem Nichts kommt und dorthin verschwindet) und „analog" unterscheiden lässt: Ich kann mir kaum ein analogeres Hören vorstellen als nun über die CD, obwohl ich das Plattehören bestens kenne und weiterhin schätze. Durch das Einbezogenwerden in den Musikraum, die Greifbarkeit und Plastizität der Musiker, die Luft dazwischen, entsteht sofort (bei CDs mit Grundrauschen) bzw. nach Einsetzen der Klänge (bei ganz reinen CDs) der Raumeindruck, den ich zukünftig nie wieder missen möchte. Die Vorfreude auf sämtliche CDs in meiner Sammlung in dieser Konstellation ist riesig, jeder Tag in meinem Leben nun noch etwas wertvoller als vorher...

Auch wenn solche Rückmeldungen insgesamt eher selten vorkommen werden, weil man leider viel zu oft - so meine Erfahrungswerte - mit entgegenlaufender Kommunikation zu tun hat und hinzukommt, dass in unserer Gesellschaft das wenige Hervorragende stets als selbstverständlich hingenommen wird, möchte Ich Ihnen trotzdem für das Produkt danken.

Lassen Sie mich ergänzen, dass die Beratungen und Einkäufe aus Stuttgart schon fast zu einer Art Partnerschaft in Sachen Musikanlagenabstimmung geführt haben; von dort aus habe ich auch interessante Hintergründe zu den Fisch-Netzkabeln erfahren, die diese noch wertvoller machen.

Mit freundlichen Grüßen
B. B.